

GARANTIEBEDINGUNGEN

MKS MEBLE

1. Garantiegeber

Garantiegeber ist die MKS Meble Marcin Surmiak spółka komandytowa (Kommanditgesellschaft polnischen Rechts), Rynek 28, 63-600 Kępno, Polen, Steuernummer (NIP): 619-205-06-45 (im Folgenden: „Garantiegeber“).

2. Geltungsbereich

Diese Garantiebedingungen gelten für Produkte der Marke MKS Meble, die dem Kunden direkt vom Garantiegeber oder über autorisierte Vertriebskanäle, einschließlich Marketplace-Plattformen, verkauft wurden.

Diese Garantie umfasst – gemäß Ziffer 3 unten – den vollen Umfang der Ansprüche, die dem Kunden nach den zwingenden Rechtsvorschriften zustehen, die für den jeweiligen Verkauf maßgeblich sind, einschließlich der Ansprüche aus der Sachmängelhaftung bzw. wegen Vertragswidrigkeit der Ware. Die Wahl polnischen Rechts als für den Kaufvertrag maßgebliches Recht, sofern eine solche getroffen wurde, entzieht dem Kunden, der Verbraucher ist, nicht den Schutz, der ihm durch die zwingenden Vorschriften des Staates seines gewöhnlichen Aufenthalts gewährt wird.

Diese Garantiebedingungen finden entsprechend Anwendung, unabhängig davon, welche der in Ziffer 3 genannten Vorschriften auf den jeweiligen Verkauf Anwendung finden, wobei sie die dem Kunden aufgrund dieser Vorschriften zustehenden Ansprüche in keiner Weise einschränken dürfen.

3. Charakter der Garantie – Verhältnis zur Sachmängelhaftung / Vertragswidrigkeit der Ware

Der Garantiegeber gewährt diese Garantie im Umfang, der der zwingenden Haftung entspricht, die ihm als Verkäufer nach den zwingenden Rechtsvorschriften obliegt, die für den jeweiligen Verkauf maßgeblich sind, insbesondere den Vorschriften zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/771 des Europäischen Parlaments und des Rates im Staat des gewöhnlichen Aufenthalts des Kunden, der Verbraucher ist, sowie gegenüber Kunden, die keine Verbraucher sind – im Rahmen der Sachmängelhaftung für die verkaufte Sache. Beispielhaft betrifft dies, je nachdem, welche Vorschriften auf den jeweiligen Verkauf Anwendung finden, insbesondere:

- gegenüber Kunden, die Verbraucher sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Polen haben – die Haftung für die Vertragswidrigkeit der Ware gemäß Kapitel 5a des polnischen Verbraucherrechtsgesetzes vom 30. Mai 2014;
- gegenüber Kunden, die Verbraucher sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben – die Sachmängelhaftung gemäß §§ 434 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB);
- gegenüber Kunden, die Verbraucher sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem anderen als den oben genannten Staaten haben – die Haftung gemäß den Vorschriften dieses Staates zur Umsetzung der Richtlinie (EU) 2019/771;
- gegenüber Kunden, die keine Verbraucher sind – die Sachmängelhaftung gemäß Art. 556–576 des polnischen Zivilgesetzbuches, sofern die Parteien nichts anderes vereinbart haben.

Die vorstehende Aufzählung ist beispielhaft und schränkt den Haftungsumfang des Garantiegebers, der sich aus den für den jeweiligen Verkauf maßgeblichen zwingenden Vorschriften ergibt, nicht ein, auch wenn diese darin nicht ausdrücklich genannt sind. Die in diesem Dokument verwendeten Begriffe „Garantie“ und „Mangel“ bezeichnen jeweils die Vertragswidrigkeit der Ware bzw. einen Sach- oder Rechtsmangel im Sinne der oben genannten einschlägigen Vorschriften. Diese Garantie stellt kein gesondertes, zusätzliches Recht neben der Sachmängelhaftung/Vertragswidrigkeit der Ware dar, sondern beschreibt – unter der Handelsbezeichnung „Garantie“ – die Art und Weise sowie die

Bedingungen, unter denen der Garantiegeber die dem Kunden von Gesetzes wegen zustehenden Ansprüche erfüllt.

4. Geltungsdauer

Der Garantiegeber haftet gegenüber dem Kunden für einen Zeitraum von 24 Monaten ab dem Tag der Übergabe der Ware an den Kunden. Die Inanspruchnahme der Garantie ist für den Kunden vollständig kostenlos.

5. Umfang des Schutzes

Von der Garantie umfasst sind sämtliche Vertragswidrigkeiten der Ware bzw. Sach- und Rechtsmängel der Ware im Sinne der in Ziffer 3 genannten Vorschriften, insbesondere die Abweichung der Ware von der Beschreibung, dem Verwendungszweck, der Menge, der Qualität, der Vollständigkeit oder der Funktionalität, sowie die Ungeeignetheit der Ware für den vom Kunden bei Vertragsschluss gegenüber dem Garantiegeber angegebenen und von diesem akzeptierten Zweck.

6. Ausschlüsse

Von der Garantie nicht umfasst sind Umstände, die nach den geltenden Vorschriften keinen Mangel/keine Vertragswidrigkeit der Ware darstellen, insbesondere: natürlicher Verschleiß durch Gebrauch (u. a. Abnutzung des Bezugsstoffs, Verformung von Schaumstoff/Polsterung), mechanische Beschädigungen und Wasserschäden, die durch Verschulden des Kunden entstanden sind, eine vom Kunden selbst durchgeführte, nicht der Anleitung entsprechende Montage, eine dem Verwendungszweck der Ware nicht entsprechende Nutzung, vom Kunden ohne Zustimmung des Garantiegebers vorgenommene eigenständige Reparaturen oder Änderungen der Ware, Verfärbungen oder Schäden infolge übermäßiger Feuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung sowie natürliche Materialeigenschaften (Holzmaserung, Struktur von Echtleder, natürliche Farbtonunterschiede bei Stoffen/Leder), sofern der Kunde vor Vertragsschluss darüber informiert wurde.

Die vorstehenden Ausschlüsse schränken die Ansprüche des Kunden nicht ein, soweit der jeweilige Umstand nach den geltenden Vorschriften einen Mangel/eine Vertragswidrigkeit der Ware darstellt.

7. Geltendmachung von Reklamationen

Die Reklamation ist auf elektronischem Weg an die Adresse reklamacje@mks-meble.pl zu richten, unter Angabe des Kaufnachweises, der Bestellnummer, einer Beschreibung der Vertragswidrigkeit/des Mangels sowie entsprechender Fotos. Die unterlassene unverzügliche Anzeige des Mangels nach dessen Feststellung schränkt die dem Kunden, der Verbraucher ist, aus zwingenden Vorschriften zustehenden Ansprüche nicht ein.

8. Fristen zur Bearbeitung der Reklamation

Der Garantiegeber bearbeitet die Reklamation innerhalb von 2 Werktagen nach deren Eingang, spätestens jedoch innerhalb der für Kunden, die Verbraucher sind, gesetzlich vorgesehenen Frist von 14 Kalendertagen. Reagiert der Garantiegeber innerhalb dieser Frist nicht, gilt die Reklamation im Umfang der geltenden Vorschriften als berechtigt anerkannt.

9. Art der Reklamationsabwicklung

Über die Wahl zwischen Reparatur und Ersatzlieferung der Ware entscheidet der Kunde, wobei der Garantiegeber die vom Kunden gewählte Art der Abhilfe ablehnen kann, wenn diese unmöglich ist oder im Vergleich zur anderen möglichen Art unverhältnismäßig hohe Kosten verursachen würde.

Sind Reparatur oder Ersatzlieferung unmöglich, mit unverhältnismäßig hohen Kosten verbunden, hat der Garantiegeber sie nicht innerhalb einer angemessenen Frist durchgeführt, oder wäre ihre Durchführung mit erheblichen Unannehmlichkeiten für den Kunden verbunden, so hat der Kunde –

gemäß den geltenden Vorschriften – das Recht, eine Minderung des Preises oder den Rücktritt vom Vertrag zu verlangen, es sei denn, die Vertragswidrigkeit/der Mangel ist unerheblich.

Ist die Reparatur am Wohnort des Kunden durchführbar, erfolgt sie vor Ort; in den übrigen Fällen legen der Garantiegeber und der Kunde gemeinsam fest, auf welche Weise die Ware an den Service übergeben wird.

10. Transport und Kosten

Die Abholung der reklamierten Ware organisiert der Garantiegeber, indem er sie auf eigene Kosten bei einem Kurierdienst in Auftrag gibt. Der Kunde ist verpflichtet, die Ware für den Transport vorzubereiten und angemessen zu sichern; die Abholung wird beauftragt, nachdem der Kunde die Versandbereitschaft der Ware mitgeteilt hat.

11. Schlussbestimmungen

Die Bestimmungen dieser Garantiebedingungen schließen die dem Kunden aus zwingenden Rechtsvorschriften zustehenden Ansprüche weder aus, noch schränken sie diese ein oder setzen sie aus. Im Falle eines Widerspruchs zwischen diesem Dokument und den zwingenden Rechtsvorschriften gelten diese Vorschriften.

Diese Garantiebedingungen gelten ab dem 10. September 2026. Dokumentennummer: 003/26.